



Fotosimulation

 **Hannover**

Zeit 2010 bis 2011

Invest 5,8 Mio. Euro

Kunde infra
Infrastrukturgesellschaft
Region Hannover GmbH

Auftrag Machbarkeitsuntersuchung

Untersuchung für drei neue, barrierefreie Stadtbahnhaltestellen mit Zugang über Rampen und Anschluss an bestehende Infrastruktur

Machbarkeitsuntersuchung Hochbahnsteige „Unilinie“

Zur Komplettierung des barrierefreien Ausbaus der Stadtbahnstrecke C-West werden die Haltestellen Leibniz Universität, Schneiderberg/W.-Busch-Museum und Appelstraße mit Hochbahnsteigen und barrierefreien Zugängen ausgerüstet.

Die Planungen berücksichtigen die Auswirkungen auf alle Zielfelder wie städtebauliche Integration und Belange der Verkehrs- und Nutzungsarten. Bearbeitungsschwerpunkte waren die nutzungsgerechte Integration der Haltestellen in den vorhandenen Verkehrsraum.

Neben der Erschließung/Erreichbarkeit, Betrieb, Verkehrssicherheit, verkehrliche Integration mit dem MIV, Rad- und Fußgängerverkehr wurden die Denkmalschutzbelange mit den zuständigen Fachbereichen der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt und zu einer sehr guten Gestaltung der Hochbahnsteige entwickelt. Alle drei Haltestellen befinden sich angrenzend an den denkmalgeschützten Georgengarten und die Haltestelle Leibniz Universität vis a vis zum Welfenschloss. Die Gestaltungen für die drei Haltestellen bilden in Anlehnung an die bereits bestehende Haltestelle Herrenhäuser Gärten ein durchgängiges Konzept.

